



Die Basics aus dem NRW-Slam 2026-Regelbuch

Lies das gesamte Regelwerk, um perfekt vorbereitet zu sein!

Für alle Runden:

- Alle Teilnehmenden müssen am 18.09.2026 mindestens 18 Jahre alt sein
- Das Überschreiten des Zeitlimits wird ausschließlich mit Abbruch des Textes durch Technik und Moderation geahndet.
- Regelverstöße fernab des Zeitlimits werden mit Disqualifikation geahndet.
- Über Regelverstöße entscheidet in erster Instanz die Wettbewerbsleitung und in letzter Instanz das NRW-SLAM 2026-OK.

Der Einzelwettbewerb:

- 5:30-Zeitlimit, Signal bei 5:15
- Vorrunde:
6x 12er-Runden mit 4x 3er-Gruppen, 4 Gruppensieger:innen kommen weiter
Neuer Text, der noch nie bei einem NRW-Slam aufgeführt wurde
- Halbfinale:
3x 8er-Runden mit 2x 4er-Gruppen, 3 Auftretende kommen weiter
Neuer Text, der noch nie bei einem NRW-Slam aufgeführt wurde
- Finale:
9er-Runde mit 3x 3er-Gruppen, 3 Gruppensieger:innen kommen weiter
Neuer Text, der noch nie bei einem NRW-Slam aufgeführt wurde
- Finales Stechen:
3er-Gruppe, Gruppensieger:in ist neue:r Meister:in
Entweder Text aus der Vorrunde, oder neuer Text, der noch nie bei einem NRW-Slam aufgeführt wurde

DAS GROSSE REGELWERK DES NRW-SLAM 2026

Inhalt des Regelwerks:

- 1. Allgemeine Regeln für die Auftretenden**
- 2. Der Wettbewerb**
 - 2.1 Der Wettbewerb
 - 2.2 Punktegleichstand
 - 2.3 Ausfall oder Verzicht

1. Allgemeine Regeln für alle Auftretenden

In allen Runden gilt:

Die Einhaltung der Regeln wird von einer durch das NRW-Slam 2026-OK gewählten Wettbewerbsleitung beaufsichtigt.

Die Entscheidungen zu Regelverstößen liegen in erster Instanz bei der Wettbewerbsleitung. Im Zweifels-/Streitfall liegt die Entscheidung beim NRW-Slam 2026-OK.

Auf Regelverstöße fernab des Zeitlimits folgt die Disqualifikation.

1.1 Das Vorgetragene bzw. der Text muss von den Auftretenden selbst geschrieben und erdacht worden sein. Zitate und die Verwendung von KI müssen kenntlich gemacht werden.

1.2 Ein Zeitlimit begrenzt den Vortrag. Das Zeitlimit beginnt mit dem ersten gesprochenen Wort; bei tonlosem/pantomimischen Beginn beginnt es in dem Moment, in dem durch Körpersprache der Beginn des Vortrags ersichtlich ist.

1.2.1 Beim NRW-Slam 2026 beträgt das Zeitlimit 5:30 Minuten. Nach 5:15 Minuten ertönt ein akustisches Signal, dann hat die vortragende Person 15 Sekunden Zeit den Auftritt zu beenden, bevor die Technik das Mikrofon abdreht und die Moderation ihn jäh unterbricht.

1.3 Es dürfen keine unterstützenden Hilfsmittel/Requisiten, wie z.B. Kostüme, Instrumente, Zaubertricks etc. benutzt werden. Erlaubt ist (1) Kleidung, die auch abseits des Auftritts nachweislich getragen wird und (2) ein Medium, auf dem der Text steht. Die Bühnengegebenheiten (z. B. Mikrofonstativ, Vorhänge, etc.) dürfen für den Vortrag nur dann genutzt werden, wenn sie keine elementare oder inhaltlich unterstützende Rolle des Textes einnehmen.

1.4 Es darf nur auszughaft gesungen werden. Rap/Sprechgesang ist grundsätzlich erlaubt.

1.5 Der Vortrag bzw. ein Text darf nicht bereits bei einer anderen NRW-Meisterschaft vorgetragen worden sein. Die U20-NRW-Meisterschaft ist davon ausgenommen.

1.6 Alle Auftretenden müssen zum Zeitpunkt des Festivalbeginns am 18.09.2026 mindestens 18 Jahre alt sein, also vor dem 18.09.2008 geboren worden sein.

2. Der Wettbewerb

2.1. Der Wettbewerb

2.1.1 Im Wettbewerb des NRW-Slam 2026 treten insgesamt 72 Starter:innen an. Es finden 6 Vorrunden á 12 Künstler:innen statt, 3 Halbfinals á 8 Künstler:innen, sowie 1 Finale á 9 Künstler:innen, mündend in ein finales Stechen mit 3 Starter:innen.

2.1.2 Beim NRW-Slam 2026 dürfen Texte aus vorherigen Wettbewerbsrunden nicht wiederholt werden. Eine Ausnahme bildet hierbei das finale Stechen. Hier darf – falls gewünscht – der in der Vorrunde beim NRW-Slam 2026 vorgetragene Text wiederholt werden. Konkret benötigt man zum Sieg also mindestens drei unterschiedliche Texte (Vorrunde, Halbfinale, Finale). Texte, die bereits bei einer vergangenen NRW-Meisterschaft vorgetragen wurden, dürfen nicht wiederholt werden. Texte, die bei einer U20-NRW-Meisterschaft vorgetragen wurden, sind von dieser Regelung ausgenommen.

2.1.3 Die Reihenfolge der Auftretenden in den Vorrunden wird jeweils am Tag der Veranstaltung durch die Wettbewerbsleitung im Beisein der Künstler:innen ausgelost. Grundsätzlich sollten alle Teilnehmenden einer Runde bei der Auslosung dabei sein, mindestens aber die Mehrheit.

Die Reihenfolge der Halbfinals und des Finals wird am Abend vorher öffentlich im Festivalzentrum ausgelost.

Die Reihenfolge im finalen Stechen wird im direkten Anschluss an die Losung der Startreihenfolge des Finals, also ebenfalls vor Beginn der Veranstaltung, gelost. Die auftretende Person mit der höchsten Punktzahl im finalen Stechen ist NRW-Meister:in 2026.

2.1.4 In den Vorrunden des NRW-Slam 2026 treten 12 Starter:innen an. Die 12 Starter:innen werden in vier – ausschließlich für die Wertung relevante – Gruppen gelost. Jede Gruppe besteht aus jeweils 3 Auftretenden.

Es qualifizieren sich 4 Personen für die nächste Wettbewerbsrunde:

- Punktbeste:r aus Gruppe 1
- Punktbeste:r aus Gruppe 2
- Punktbeste:r aus Gruppe 3
- Punktbeste:r aus Gruppe 4

(So ist es z.B. möglich, dass eine Person aus der zweiten Gruppe ausscheidet, obwohl sie eine höhere Punktzahl erzielte, als die punktbeste Person aus Gruppe 1, die sich für das Halbfinale qualifiziert.) Während jeder Vorrunde gibt es eine Pause nach der zweiten Gruppe.

2.1.5 In den Halbfinals des NRW-Slam 2026 treten 8 Starter:innen an. Die 8 Starter:innen werden in zwei – ausschließlich für die Wertung relevante – Gruppen gelost. Jede Gruppe besteht aus jeweils 4 Auftretenden.

Es qualifizieren sich 3 Personen für das Finale:

- Punktbeste:r aus Gruppe 1
- Punktbeste:r aus Gruppe 2
- zweitplatzierte:r Starter:in aus beiden Gruppen, mit der niedrigsten Differenz zur jeweiligen punktbesten Person der Gruppe

(So ist es z.B. möglich, dass eine Person aus der zweiten Gruppe ausscheidet, obwohl sie eine höhere Punktzahl erzielte, als die punktbeste Person aus Gruppe 1, die sich für das Finale qualifiziert.) Während der Halbfinals gibt es eine Pause nach der ersten Gruppe.

2.1.6 Im Finale des NRW-Slam 2026 treten 9 Starter:innen an. Die 9 Starter:innen werden in drei – ausschließlich für die Wertung relevante – Gruppen gelost. Jede Gruppe besteht aus jeweils 3 Auftretenden.

Es qualifizieren sich 3 Personen für die nächste Wettbewerbsrunde:

- Punktbeste:r aus Gruppe 1
- Punktbeste:r aus Gruppe 2
- Punktbeste:r aus Gruppe 3

(So ist es z.B. möglich, dass eine Person aus der zweiten Gruppe ausscheidet, obwohl sie eine höhere Punktzahl erzielte, als die punktbeste Person aus Gruppe 1, die sich für das finale Stechen qualifiziert.) Während des Finals gibt es eine Pause nach der zweiten Gruppe.

2.1.7 Die Jury besteht beim NRW-Slam 2026 in allen Runden aus zufällig ausgewählten Zuschauenden, die durch die Wettbewerbsleitung während der Einlassphase ausgesucht und gebrieft werden. In den Vorrunden besteht die Publikumsjury aus 7 Personen, in den Halbfinals aus 9 Personen, im Finale aus 11 Personen. Die Jury gibt ihre Wertung im Anschluss an jeden einzelnen Vortrag gemeinsam nach Aufforderung der Moderation ab.

2.1.8 Die zu vergebenden Wertungen reichen dabei von 1,0 (sehr schlecht) bis 10,0 (herausragend). Es werden jeweils die höchste und die niedrigste Wertung gestrichen (sogenannte „Streichnoten“). Die verbliebenen Punkte werden addiert und ergeben das Endergebnis für den jeweiligen Auftritt (Maximalpunktzahl in den Vorrunden 50, in den Halbfinals 70, im Finale und finalen Stechen 90).

2.1.9 Sollte ein Jurymitglied die Veranstaltung während der laufenden Wettbewerbsphase verlassen, wird die Wettbewerbsleitung die entsprechende Wertungstafel an eine zufällig ausgewählte andere Person aus dem Publikum übergeben.

2.2 Punktegleichstand

Sollte vor einer Entscheidung auf einer zum Erreichen der nächsten Wettbewerbsrunde relevanten Platzierung Punktegleichstand herrschen (z.B. Gruppensieg nach allen Beiträgen in Gruppe 1), entscheidet die Publikumsjury im Entweder-Oder-Entscheid durch Anzeigen von „1“ oder „2“.

Eine etwaige Stichabstimmung erfolgt immer nach allen Auftritten in einer Gruppe (nicht der ganzen Runde). Die betreffenden Künstler:innen werden zu dieser Abstimmung auf die Bühne gebeten. Wer sich für die jeweils nächste Runde qualifiziert, bzw den Sieg davonträgt, entscheidet immer die Publikumsjury.

2.2.1 Sollten mehrere Auftretende die meisten Stimmen erhalten haben, so wird die Abstimmung zwischen ausschließlich den Auftretenden mit den meisten Stimmen jeweils so lange wiederholt, bis sich eine relative Mehrheit ergeben hat.

2.3 Ausfall oder Verzicht

Sollte es während oder unmittelbar vor dem NRW-Slam 2026 zu einem kurzfristigen Ausfall oder Verzicht kommen, wird dies wie folgt geregelt:

2.3.1 Betrifft es den Auftritt in einer Vorrunde:

Der*/Die* Slam-MC der ausfallenden Person darf einen Ersatz nominieren. Diese Bekanntmachung muss bis spätestens 1 Stunde vor Einlass der jeweiligen Runde beim OK des NRW-Slam 2026 eingegangen sein. Andernfalls verfällt der Startplatz. In dem Fall gibt es eine Vorrunde mit 11 Auftretenden und 3 – nur für die Wertung relevanten – Gruppen, wobei in zwei Gruppen jeweils 4 Personen auftreten und in einer Gruppe 3 Personen. Vier Personen qualifizieren sich in dem Fall für das Halbfinale:

- punktbeste:r aus Gruppe 1
- punktbeste:r aus Gruppe 2
- punktbeste:r aus Gruppe 3
- zweitplatzierte Person aus allen Gruppen, mit der niedrigsten Differenz zur/zum jeweiligen Gruppensieger:in

(So ist es z.B. möglich, dass eine Person aus der zweiten Gruppe ausscheidet, obwohl sie eine höhere Punktzahl erzielte, als die punktbeste Person aus Gruppe 1, die sich für das Halbfinale qualifiziert.)

2.3.2 Sollten mehrere Startplätze ersatzlos entfallen, wird in Rücksprache zwischen dem NRW-Slam 2026-OK und der zuständigen Wettbewerbsleitung ein alternatives System vereinbart, aus welchem ebenfalls vier Personen in das Halbfinale einziehen.

2.3.3 Betrifft es den Auftritt im Halbfinale:

Sollte ein:e für das Halbfinale qualifizierte:r Künstler:in ausfallen, so rückt die zweitplatzierte Person aus der jeweiligen Gruppe der entsprechend vorigen Runde nach. Sollte zwischen den eigentlich ausgeschiedenen Teilnehmenden Punktegleichstand herrschen, so bekommen beide Auftretenden kurz die Möglichkeit einer Absprache wer die nächste Runde erreichen soll. Sollte es innerhalb eines Besprechungszeitfensters von 5 Minuten zu keiner eindeutigen Einigung kommen, so wird der Halbfinaleinzug per Losentscheid zwischen den betreffenden Teilnehmenden entschieden. Sollten zwei Teilnehmende aus der jeweiligen Gruppe ausfallen, so rückt die drittplatzierte Person aus der entsprechenden Gruppe nach. Sollten alle Starter:innen aus der jeweiligen Gruppe ausfallen, verfällt der Platz ersatzlos. In diesem Fall wird das Halbfinale aus 7 Auftretenden bestehen. Die 7

Künstler:innen dieser Runde werden in 2 – nur für die Wertung relevante – Gruppen gelost, bei welcher eine Gruppe aus 4 Personen und die andere Gruppe aus 3 Personen besteht. Drei Personen qualifizieren sich in dem Fall für das Finale bzw das finale Stechen:

- punktbeste:r aus Gruppe 1
- punktbeste:r aus Gruppe 2
- zweitplatzierte Person aus beiden Gruppen, mit der niedrigsten Differenz zur/zum jeweiligen Gruppensieger:in

(So ist es z.B. möglich, dass eine Person aus der zweiten Gruppe ausscheidet, obwohl sie eine höhere Punktzahl erzielte, als die punktbeste Person aus Gruppe 1, die sich für das Finale qualifiziert.)

2.3.4 Sollten mehrere Startplätze ersatzlos entfallen, wird in Rücksprache zwischen dem NRW-Slam 2026-OK und der zuständigen Wettbewerbsleitung ein alternatives System vereinbart, aus welchem ebenfalls drei Personen in das Finale einziehen.

2.3.5 Betrifft es den Auftritt im Finale:

Sollte ein:e für das Finale qualifizierte Künstler:in ausfallen, so rückt die zweitplatzierte Person aus der jeweiligen Gruppe der entsprechend vorigen Runde nach. Sollte zwischen den eigentlich ausgeschiedenen Teilnehmenden Punktegleichstand herrschen, so bekommen beide Auftretenden kurz die Möglichkeit einer Absprache wer die nächste Runde erreichen soll. Sollte es innerhalb eines Besprechungszeitfensters von 5 Minuten zu keiner eindeutigen Einigung kommen, so wird der Finaleinzug per Losentscheid zwischen den betreffenden Teilnehmenden entschieden. Sollten zwei Teilnehmende aus der jeweiligen Gruppe ausfallen, so rückt die drittplatzierte Person aus der entsprechenden Gruppe nach. Sollten alle Starter:innen aus der jeweiligen Gruppe ausfallen, verfällt der Platz ersatzlos. In diesem Fall wird Finale aus 8 Auftretenden bestehen. Die 8 Künstler:innen dieser Runde werden in 2 – nur für die Wertung relevante – Gruppen gelost, bei welcher beide Gruppe aus 4 Personen bestehen. Drei Personen qualifizieren sich in dem Fall für das finale Stechen:

- punktbeste:r aus Gruppe 1
- punktbeste:r aus Gruppe 2
- zweitplatzierte Person aus beiden Gruppen, mit der niedrigsten Differenz zur/zum jeweiligen Gruppensieger:in

(So ist es z.B. möglich, dass eine Person aus der zweiten Gruppe ausscheidet, obwohl sie eine höhere Punktzahl erzielte, als die punktbeste Person aus Gruppe 1, die sich für das finale Stechen qualifiziert.)

2.3.6 Die Mindestanzahl an Teilnehmenden für eine Runde liegt bei 5 Personen. Sollten so viele Startplätze entfallen, dass nur noch 4 oder weniger Auftretende für eine Runde übrig bleiben, wird die entsprechende Runde abgesagt. Die anwesenden Künstler:innen bekommen kurz die Möglichkeit einer Absprache wer die nächste Runde erreichen soll. Sollte es innerhalb eines Besprechungszeitfensters von 5 Minuten zu keiner eindeutigen Einigung kommen, so wird Einzug in die nächste Runde per Losentscheid zwischen den betreffenden Teilnehmenden entschieden.

Die Entscheidungshoheit über alle Fälle des Nachrückverfahrens hat immer das NRW-Slam 2026-OK inne.